



Thema Heizungsbefüllung: Betreiber und Hauseigentümer aufgepasst!

Mit Ausgabedatum August 2011 sind DIN EN 1717 und DIN 1988 Teil 100 erschienen. **Die alte Norm DIN 1988, Teil 4, ist zurückgezogen und nicht mehr gültig!** Damit ist für Klarheit in diesem Bereich gesorgt.



Konsequenzen für die Praxis: Bei gravierenden Änderungen in der Heizungs- oder Trinkwasserinstallation gilt, dass alle Entnahmestellen eigensicher ausgeführt sein müssen. Die Heizungsbefüllung muss somit über Systemtrenner der Bauart CA (für normales Heizungswasser) oder BA (für aufbereitetes oder mit Zusatzstoffen versehenes Heizungswasser) erfolgen.



Die Komfort-Lösungen zum Festanschluss

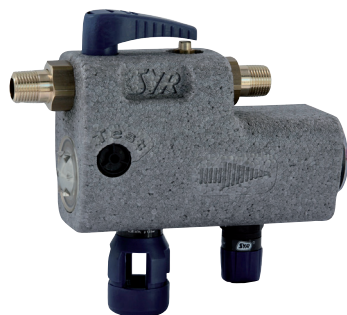
SYR FüllCombi BA 6628 Werks-Nr. 6628.20.000

- mit Absperrung, Druckminderer, Manometer und Systemtrenner BA nach DIN EN 1717
- bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4



SYR FüllCombi BA 6628 Plus Werks-Nr. 6628.20.005

- mit ein- und ausgangsseitiger Absperrung, Druckminderer, Manometer und Systemtrenner BA nach DIN EN 1717
- bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4



SYR FüllCombi CA 6828 Werks-Nr. 6828.15.000

- mit ein- und ausgangsseitiger Absperrung, Druckminderer, Manometer und Systemtrenner CA nach DIN EN 1717
- bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 3

Die Nachrüst-Varianten zum Einbau vor Apparaten und Entnahmestellen



SYR Systemtrenner STBA 200 zur Montage an Auslaufventilen Werks-Nr. 6625.15.002

SYR Systemtrenner STBA 400 mit integriertem Auslaufventil Werks-Nr. 6625.15.004

- erfüllen die Anforderungen der DIN EN 1717
- verhindern zuverlässig das Rückfließen, Rücksaugen oder Rückdrücken von Heizungswasser ins Trinkwasser
- schnelle Montage
- ideal zum unkomplizierten Austausch nicht normgerechter Zapfventile
- bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4



Haustechnik mit System